



Pressegespräch

Linz, 12. 10. 2009

Herzklappenreparatur mittels MitralClip ohne offene Operation möglich.

Erstmals in Österreich im Krankenhaus der Elisabethinen in Linz

Die Mitralklappe ist eine Herzklappe, die wie ein Ventil funktioniert. Sie verhindert, dass das Blut beim Herzschlag aus der linken Herzkammer in den linken Vorhof zurückströmt.

Die Mitralinsuffizienz ist in Europa die häufigste Form der Herzklappeninsuffizienz. Dabei schließt die Klappe nicht mehr ordentlich. Die betroffenen Patienten leiden unter Atemnot. Über längere Zeit hinweg kann die Mitralinsuffizienz zu chronischer Überlastung des Herzens und letztlich auch zu Herzversagen führen.

Ein neuartiges medizinisches Verfahren wird im Katheterlabor durchgeführt und erspart dem Patienten einen chirurgischen Eingriff. Das Herz schlägt während des Eingriffs weiter. Der Patient braucht nicht an eine Herz-Lungen-Maschine angeschlossen werden.

Termin: **Freitag, 16. Oktober 2009**

Ort: **A.ö. Krankenhaus der Elisabethinen Linz
Fadingerstraße 1
A-4010 Linz**

Zeit: **10.00 Uhr**

Ihre Gesprächspartner werden sein:

Dir. Dr. Franz Harnoncourt, Geschäftsführer und Ärztlicher Direktor
Prim. Univ. Doz. Dr. Hans Joachim Nesser, Kardiologie, Angiologie und
Interne Intensivmedizin

Ein erfolgreich behandelter Patient wird bei der Pressekonferenz anwesend sein